

WIENER SCHMUCKTAGE International Open Call für Kleinserien und Editionen

Die internationale Ausschreibung richtet sich an alle SchmuckkünstlerInnen, die eine Kleinserie oder eine Edition im Rahmen der WIENER SCHMUCKTAGE 2017 im MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst präsentieren wollen.

Einreichfrist: Freitag, 15. September 2017

Die WIENER SCHMUCKTAGE sind „die“ Plattform für zeitgenössisches Schmuckschaffen in Österreich und finden vom 7. bis 12. November 2017 zum dritten Mal statt. Das Programm umfasst Themenausstellungen, Einzel- und Gruppenpräsentationen, Workshops, geführte Touren durch Galerien, Geschäfte und Ateliers sowie Vorträge, Diskussionen und Dialogführungen.

Ziel der WIENER SCHMUCKTAGE ist es, einer breiteren Öffentlichkeit die ganze Fülle der aktuellen Schmuckproduktion näherzubringen. Darüber hinaus bietet die Plattform SchmuckliebhaberInnen und SchmuckexpertInnen die einmalige Gelegenheit, ihre Erfahrungen und ihr Wissen über Schmuck zu vertiefen.

Der Auftakt der WIENER SCHMUCKTAGE 2017 findet am Dienstag, den 7. November 2017 um 19.30 Uhr in Kooperation mit dem MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst in der Säulenhalle des Museums statt. Die Veranstaltung ist, wie in den Vorjahren, als Vernetzungstreffen angelegt: Neben den ProgrammpartnerInnen und ExpertInnen sind alle Schmuckinteressierten zu einem Get-together eingeladen, um die präsentierten SchmuckkünstlerInnen kennen zu lernen.

Zehn ausgewählte Kleinserien/Editionen sind für die Dauer der WIENER SCHMUCKTAGE 2017 in der MAK-Säulenhalle zu sehen. Gleichzeitig bietet der MAK Design Shop die Möglichkeit, die Kleinserien/Editionen in Kommission zu verkaufen. Weitere Konditionen handeln die SchmuckkünstlerInnen mit dem MAK Design Shop aus.

Im Rahmen des Auftakts der WIENER SCHMUCKTAGE 2017 findet eine Podiumsdiskussion mit österreichischen und internationalen VertreterInnen zeitgenössischen Schmuckschaffens zum Thema „Strategie, Potenzial und Alternative zum Unikat am Schmuckmarkt: Kleinserie und Edition“ in der MAK-Säulenhalle statt. Zusätzlich werden Touren mit SchmuckexpertInnen zur Präsentation der Kleinserien und Editionen angeboten.

Auch 2017 lautet unser Credo SCHMUCK.TRAGEN: Die WIENER SCHMUCKTAGE laden Schmuckinteressierte ein, zum Auftakt im MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst und während der sechstägigen Veranstaltung den eigenen Lieblingsschmuck zu tragen.

Bewerbung

Der Open Call wendet sich an SchmuckkünstlerInnen, die Kleinserien (basierend auf einer Form oder einem Modell im Umfang von 3 bis 100 Stück) oder Editionen (in einer bestimmten Auflage zu einem bestimmten Anlass oder Thema) anfertigen. Eine fachkundige Jury wählt unter den Einreichungen die zehn TeilnehmerInnen aus.

Ihre Bewerbung umfasst:

- * Zwei Aufnahmen, die exemplarisch für Ihre Kleinserie/Edition stehen – ein Bild zeigt die Kleinserie/Edition freigestellt, das zweite von einer Person getragen; das Bildmaterial ist hochauflösend in druckfähiger Qualität (300 dpi) und mit einem vollständigen Credit (Name der/des Schmuckschaffenden, Titel der Kleinserie, Anlass/Thema der Edition, Jahr, Größe, Material, Technik, Fertigungsart, Stückanzahl/Kleinserie/bzw. Auflage/Edition, Endverkaufspreis, FotografIn, ggf. Courtesy, Copyright) versehen.

- * Ihr KünstlerInnenstatement mit einer Länge von maximal 500 Zeichen

- * Ihre Vita

- * Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, postalische Adresse, Email-Adresse, Telefon, Webseite, Social Media)

Da die Bilder der ausgewählten TeilnehmerInnen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie für Social Media verwendet werden, bitten wir um die Bereitstellung von ausschließlich honorarfreiem Fotomaterial.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis Freitag, den 15. September 2017 an: info@wienerschmucktage.at

Rückfragehinweis

Mag.a Christina Werner, Leitende Projektmanagerin
WIENER SCHMUCKTAGE, E info@wienerschmucktage.at